



universität  
wien

Qualitätssicherung

Lukas Mitterauer

*Dguqpf gt g'Gkpt lej wpi 'IÄt 'S wrnk@uuklej gt wpi '''*

*''''''''''Wpkxgt uk@uut c'Ëg'7*

*C/3232'Y kgp*

*V- 65/3/6499/3: 2'23''*

*H- 65/3/6499/; '3: 2''*

*gxcmwkqpB wpkxkgQeQv''*

*j wr <Iy y y QpkxkgQeQvls ul''*

An:  
Mag. Dr. Stefan Haller

persönlich

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrt\*  
Mag. Dr. Stefan Haller

Als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation W20 zur Veranstaltung Prüfungsvorbereitende Übung zu "STEOP: Einführung in die Mathematik" (20W-25-250056-06) mit dem Fragebogen vom Typ 025-2-V4:

Im ersten Teil wird das Antwortverhalten der Studierenden detailliert dargestellt.  
Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.  
Der dritte Teil beinhaltet die Antworten zu den offenen Fragen.

Sie können eine Stellungnahme abgeben und Ihre Ergebnisse laufend einsehen unter <http://eval2.univie.ac.at/> (Der Zugang ist aus Sicherheitsgründen nur über das Universitätsnetz möglich. Wenn Sie von außerhalb der Universität auf die Daten zugreifen wollen, müssen Sie vorher eine vpn-Verbindung einrichten: <https://univpn.univie.ac.at/> ). Zur Abgabe der Stellungnahme klicken Sie auf das Notizfeld hinter dem Lehrveranstaltungstitel. Die Stellungnahme wird im Ergebnisbericht auf der letzten Seite gespeichert.

Wir hoffen, die Ergebnisse stellen für Sie ein hilfreiches und konstruktives Feedback zur kontinuierlichen Weiterentwicklung Ihrer Lehrveranstaltung dar. Für Studierende ist es wichtig zu erfahren, was mit den Ergebnissen der LV-Evaluierung geschieht. Dies kann erreicht werden, wenn Sie den Studierenden Rückmeldung dazu geben, wie Sie die Evaluationsergebnisse aufgenommen haben und welche Änderungen Sie vornehmen wollen.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Besondere Einrichtung für Qualitätssicherung gerne zur Verfügung (Tel.: 4277-18001 email: [evaluation@univie.ac.at](mailto:evaluation@univie.ac.at)).

Mit freundlichen Grüßen

Lukas Mitterauer



# Stefan Haller

Prüfungsvorbereitende Übung zu "STEOP: Einführung in die Mathematik" (20W-25-250056-06)  
Erfasste Fragebögen = 12

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

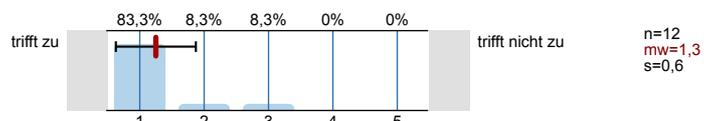
### Legende

Fragestext

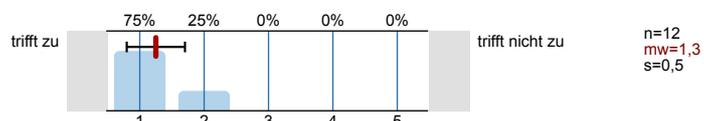


### 1. Universitätseinheitlicher Teil

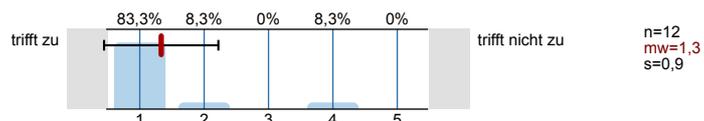
1.1) Zu Beginn der Lehrveranstaltung wurde ausreichend über Ziele, Inhalte und Beurteilungskriterien informiert.



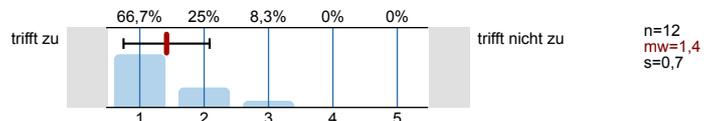
1.2) Die Inhalte der Lehrveranstaltung finde ich sehr interessant.



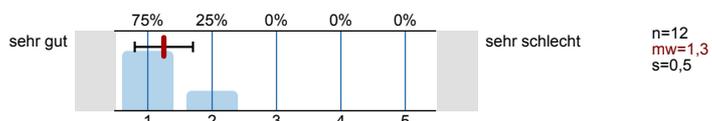
1.3) Die Lehrveranstaltung leistet für mich einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Studienziele.



1.4) Die/Den LehrveranstaltungsleiterIn empfinde ich als sehr motivierend.

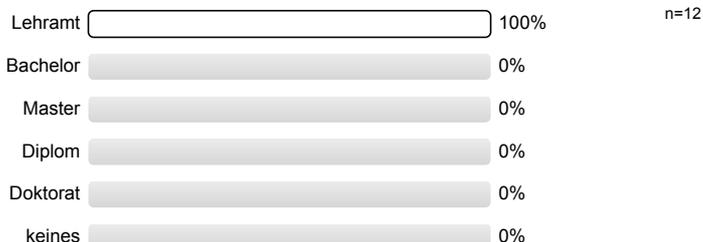


1.5) Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für

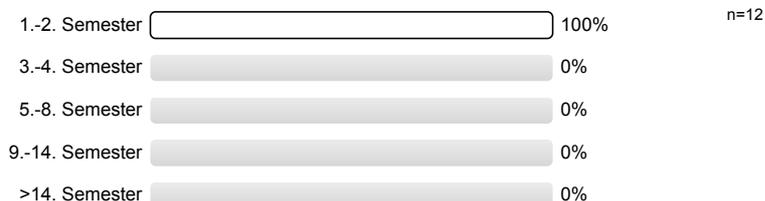


### 2. Studienspezifischer Fragenteil

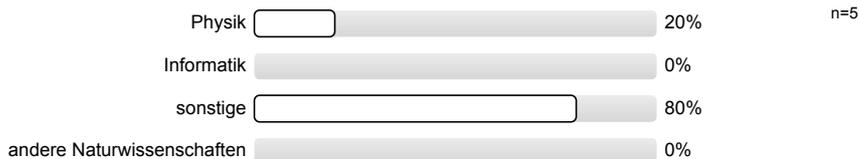
2.1) Welches Mathematikstudium betreiben Sie?



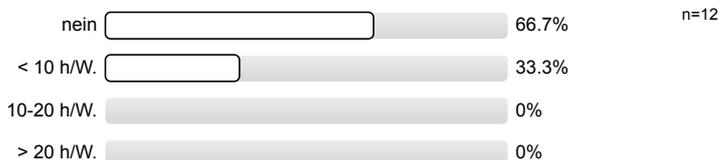
2.2) Semester in dieser Studienrichtung:



2.3) Für welche andere Studienrichtung (außer anderes Fach im Lehramt) sind Sie inskribiert?

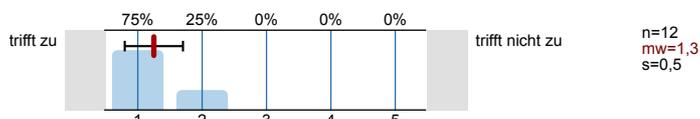


2.4) Waren Sie in diesem Semester berufstätig?

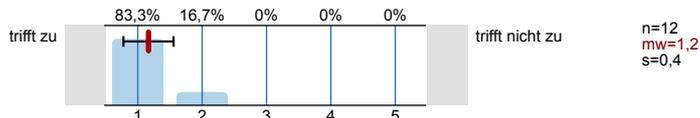


3. Die / Der LehrveranstaltungsleiterIn ...

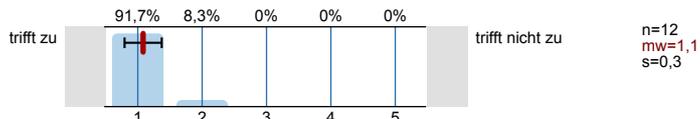
3.1) ... spricht verständlich und anregend.



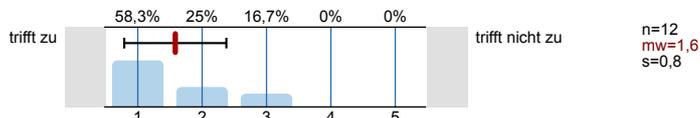
3.2) ... kann Kompliziertes gut erklären.



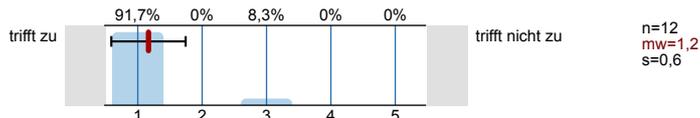
3.3) ... wirkt gut vorbereitet.



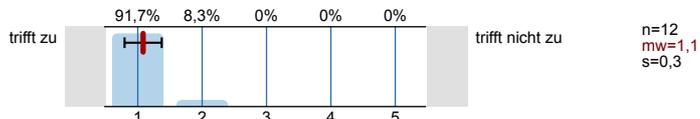
3.4) ... ist engagiert und versucht Begeisterung zu vermitteln.



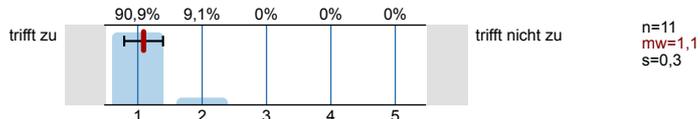
3.5) ... ist im Umgang mit Studierenden fair und korrekt.



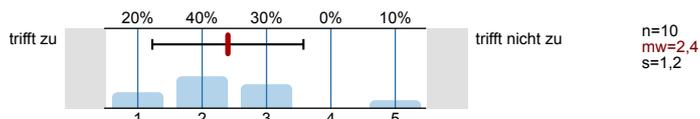
3.6) ... stellt ein Klima her, in dem Fragen sinnvoll gestellt werden können.



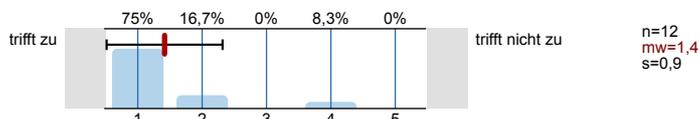
3.7) ... beantwortet Fragen ausreichend und verständlich.



3.8) ... steht auch außerhalb der Lehrveranstaltung für fachlichen Austausch zur Verfügung.



3.9) Ihr/Ihm ist es wichtig, dass alle TeilnehmerInnen etwas lernen.



4. Fragen zur Lehrveranstaltung

4.1) Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/nachvollziehbar.		trifft nicht zu	n=12 mw=1,3 s=0,7
4.2) Die Veranstaltung ist gut organisiert und strukturiert.		trifft nicht zu	n=12 mw=1,4 s=0,5
4.3) Es wird gut an mein Vorwissen angeknüpft.		trifft nicht zu	n=12 mw=2,3 s=1,2
4.4) Die Aufgabenstellungen orientieren sich an den inhaltlichen Zielen der Modulbeschreibung im Curriculum.		trifft nicht zu	n=12 mw=1,6 s=1
4.5) Trotz laufender Leistungsbeurteilung ist effektives Dazulernen und Üben möglich.		trifft nicht zu	n=12 mw=1,6 s=0,8
4.6) Die/der Lehrende gibt auf Beiträge der TeilnehmerInnen hilfreiches Feedback.		trifft nicht zu	n=12 mw=1,3 s=0,5
4.7) Fehler der Studierenden werden konstruktiv zum Weiterlernen genutzt.		trifft nicht zu	n=12 mw=1 s=0
4.8) Ich lerne viel aus den Beiträgen der anderen Studierenden.		trifft nicht zu	n=12 mw=2 s=0,9
4.9) In der Lehrveranstaltung herrscht eine Konkurrenzsituation unter den Studierenden.		trifft nicht zu	n=12 mw=4,8 s=0,5
4.10) Die Zusammenarbeit unter den TeilnehmerInnen wird gefördert.		trifft nicht zu	n=12 mw=2,8 s=1,4
4.11) Die Schwierigkeit des Stoffes ist		viel zu schwer	n=12 mw=3,7 s=0,7
4.12) Die Anforderungen sind		viel zu hoch	n=11 mw=3,5 s=0,7
4.13) Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Veranstaltungen hoch.		trifft nicht zu	n=12 mw=1,8 s=0,7



# Profillinie

Teilbereich: **SPL025 - Mathematik**  
 Name der/des Lehrenden: **Mag. Dr. Stefan Haller**  
 Titel der Lehrveranstaltung: **Prüfungsvorbereitende Übung zu "STEOP: Einführung in die Mathematik" (20W-25-250056-06)**  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 1. Universitätseinheitlicher Teil

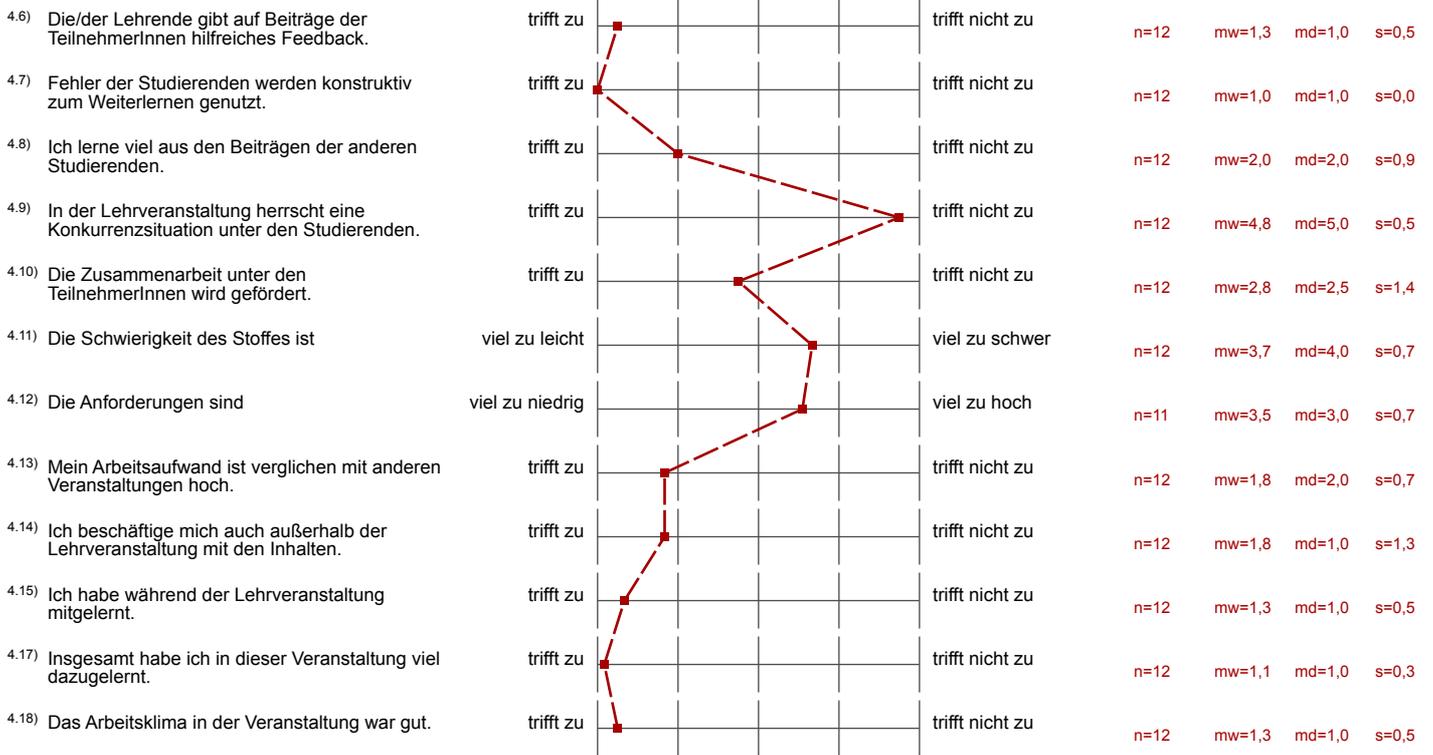
1.1)	Zu Beginn der Lehrveranstaltung wurde ausreichend über Ziele, Inhalte und Beurteilungskriterien informiert.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,3	md=1,0	s=0,6
1.2)	Die Inhalte der Lehrveranstaltung finde ich sehr interessant.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,3	md=1,0	s=0,5
1.3)	Die Lehrveranstaltung leistet für mich einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Studienziele.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,3	md=1,0	s=0,9
1.4)	Die/Den LehrveranstaltungsleiterIn empfinde ich als sehr motivierend.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,4	md=1,0	s=0,7
1.5)	Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für	sehr gut								sehr schlecht	n=12	mw=1,3	md=1,0	s=0,5

## 3. Die / Der LehrveranstaltungsleiterIn ...

3.1)	... spricht verständlich und anregend.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,3	md=1,0	s=0,5
3.2)	... kann Kompliziertes gut erklären.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,2	md=1,0	s=0,4
3.3)	... wirkt gut vorbereitet.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,1	md=1,0	s=0,3
3.4)	... ist engagiert und versucht Begeisterung zu vermitteln.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,6	md=1,0	s=0,8
3.5)	... ist im Umgang mit Studierenden fair und korrekt.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,2	md=1,0	s=0,6
3.6)	... stellt ein Klima her, in dem Fragen sinnvoll gestellt werden können.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,1	md=1,0	s=0,3
3.7)	... beantwortet Fragen ausreichend und verständlich.	trifft zu								trifft nicht zu	n=11	mw=1,1	md=1,0	s=0,3
3.8)	... steht auch außerhalb der Lehrveranstaltung für fachlichen Austausch zur Verfügung.	trifft zu								trifft nicht zu	n=10	mw=2,4	md=2,0	s=1,2
3.9)	Ihr/Ihm ist es wichtig, dass alle TeilnehmerInnen etwas lernen.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,4	md=1,0	s=0,9

## 4. Fragen zur Lehrveranstaltung

4.1)	Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/nachvollziehbar.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,3	md=1,0	s=0,7
4.2)	Die Veranstaltung ist gut organisiert und strukturiert.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,4	md=1,0	s=0,5
4.3)	Es wird gut an mein Vorwissen angeknüpft.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=2,3	md=2,0	s=1,2
4.4)	Die Aufgabenstellungen orientieren sich an den inhaltlichen Zielen der Modulbeschreibung im Curriculum.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,6	md=1,0	s=1,0
4.5)	Trotz laufender Leistungsbeurteilung ist effektives Dazulernen und Üben möglich.	trifft zu								trifft nicht zu	n=12	mw=1,6	md=1,0	s=0,8



## Auswertungsteil der offenen Fragen

### 5. Offene Fragen

5.1) Was war besonders gut an der Lehrveranstaltung?

- Angenehmes Klima, wenig Druck auf die Studierenden, auch wenn man etwas falsch gemacht hat, muss man keine Angst haben bloßgestellt zu werden.  
Bei Beispielen wurden oft mehrere Lösungswege, anschließend auch ein idealer Lösungsweg besprochen!
- Das auch falsche Beispiele als aktive Mitarbeit gewertet wurden, und man kein Minus bekommen hat
- Dass die Erklärungen nicht nur gesagt, sondern auch aufgeschrieben wurden.
- Der Professor Haller kann sehr gut erklären, und hat auch darauf geachtet, dass es jeder verstanden hat :)
- Die ausführlichen Erklärungen der Beispiele, da diese in der Vorlesung überhaupt nicht angesprochen werden. Die PUE und die guten Erklärungen haben mir sehr geholfen, die Themen der VO besser zu verstehen und auch an praktischen Beispielen anzuwenden. Der LV-Leiter erklärte auch die geforderte Theorie zu den Beispielen, welche in der VO noch nicht behandelt wurde.
- Festigung des Stoffes aus der Vorlesung war sehr gut durch die Lehrveranstaltung möglich. Weiter wurden bestimmte Sachverhalte erneut ausführlich für das Verständnis der Studierenden erklärt.

5.2) Was war besonders schlecht an der Lehrveranstaltung? - Verbesserungsmöglichkeiten

- Da fällt mir eigentlich im Moment nichts ein.
- Dadurch, dass kaum richtige Beispiele in der Vorlesung gerechnet werden, muss man alles durch andere Medien selber herausfinden und wenn man etwas nicht versteht macht es nicht viel Sinn vor der Übung zu fragen da dort die Beispiele gerechnet werden, wodurch der Lernprozess verlangsamt wird, weil auch die Tutoren sehr oft nicht den richtigen Lösungsweg hatten
- Einziger Kritikpunkt, betrifft aber die PUE nur bedingt, aber generell wäre es denk ich nicht schlecht, das ein oder andere Beispiel schon in der VO durchzurechnen.  
Teilweise viel es mir auch schwer die Beispiele zu lösen, da wir in der Vorlesung die notwendigen Hintergründe noch nicht besprochen haben, dies machte lange Internetrecherchen und Lernen mit Youtube erforderlich, nicht rein zur Vertiefung des Wissens sondern zum Erlernen der Theorie allgemein.  
Für die PUE wäre es hier vielleicht sinnvoll die Beurteilungskriterien wöchentlich etwas flexibel anzupassen und das ein oder andere Beispiel nicht in die Bewertung einfließen zu lassen.
- Einziger Punkt: Es kam öfter vor, dass Themenfelder gefragt waren, die in der VO noch nicht behandelt wurden. Das ist jetzt nicht unglaublich schlimm, sorgt aber bei den Studierenden für großen Lernaufwand und die nachfolgenden VO-Teile werden dadurch irgendwie ein wenig sinnlos.